



Foto Regula Bearth

Ein Projekt des Institute for the Performing Arts and Film der Zürcher Hochschule der Künste, mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds und des Bundesamtes für Kultur zusammen mit THEATER+. Das Buch erscheint in den Reihen «Lebendige Traditionen in der Schweiz», Bd. 3 sowie «subTexte», Bd. 11. blog.zhdk.ch/pegasus

EINLADUNG zur Vernissage DER TROJANISCHE PEGASUS

**Dienstag,
22. September 2015
19:00 Uhr auf dem
Märtplatz in Turtmann**

**Der Trojanische Pegasus
ist in Turtmann zu Gast
vom
22. – 30. September 2015**

Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom 22. – 30. September 2015 ist der Trojanische Pegasus auf dem Märtplatz in Turtmann zu Gast.

Der Trojanische Pegasus ist eine mobile Skulptur mit multimedialem Innenleben und einer Soundscape mit Elementen aus zahlreichen Freilichttheateraufführungen seit 2007.

In diesem Projekt ist auch die erfolgreiche Inszenierung „Das Orakel von Turtmann“ prominent vertreten. Sie war Teil der 800-Jahr-Feier der Gemeinde Turtmann und wurde für ein Forschungsprojekt zum Freilichttheater der Zürcher Hochschule der Künste ausgewählt. Die künstlerische Leiterin von T_Raumfahrt, Elisabeth Wegmann, hat das Ausstellungskonzept des Trojanischen Pegasus entwickelt. Sie wird bei der Vernissage anwesend sein.

Zu den Ergebnissen der Forschung ist in der Zwischenzeit auch ein Buch mit Fotos erschienen: „Freilichttheater – eine Tradition auf neuen Wegen“ (Verkauf im Gemeindehaus Turtmann). Es gibt Einblick in die Vielfalt des Freilichttheaterschaffens hierzulande. Auch hier kommt „Das Orakel von Turtmann“ nebst der Inszenierung „Zällätä va Leigg. S' isch nit alls glogu!“ und vielen anderen Theaterarbeiten zur Sprache.

Wir freuen uns sehr über Deine Anwesenheit an der Vernissage am 22. Sept. um 19Uhr auf dem Märtplatz und über Deinen Besuch des Trojanischen Pegasus bis zum 30.Sept.2015.

Freundliche Grüsse
Liliana HeimbergProjektleitung

Gemeinde
TURTMANN-UNTEREMS

NB: Bitte beachten Sie die veränderte Verkehrssituation während der Ausstellung.